

ProAlter Ausgabe 4/2020: Alter(n) in anderen Gesellschaften zwischen Tradition und Moderne

Ein Blick in das Ausland ist immer wichtig, entweder in der Hoffnung, für die eigene innovative Fortentwicklung der Alternspolitik zu lernen und Pfadabhängigkeiten aufzubrechen oder um die eigene Achtsamkeit zu schärfen mit Blick auf Diversität, Anderssein (Alterität), Exklusion, Diskriminierung, Menschenrechtsdenken.

Die Beiträge zum Schwerpunktthema „Alter(n) in anderen Gesellschaften zwischen Tradition und Moderne“ setzen sich mit der Vielgestaltigkeit von inter- und transnationalen Bezügen der Altersforschung auseinander und gewähren spannende Einblicke in wirtschaftliche, kulturelle, politische und soziale Gegebenheiten anderer Gesellschaften.

Inhaltsverzeichnis ProAlter 4/2020

Auf der Website von medhochzwei bestellen